

Protokoll der 75. Hauptversammlung



vom 24. Februar 2012, 20.00 Uhr im Rest. Kreuz Belp

Vorsitz: Ernst Grossenbacher, Präsident
Anwesend: Stimmberechtigte Mitglieder laut Präsenzliste 121, absolutes Mehr 62
Total sind 236 Personen anwesend.

Der Präsident eröffnet die 75. Hauptversammlung des TCS Camping Club Bern und begrüßt alle Anwesenden, im Speziellen die Teilnehmer welche das erste Mal an der HV dabei sind mit dem Hinweis, dass wir im Club alle per Du sind. Ganz besonders heißt er die Gäste hier im Restaurant Kreuz in Belp herzlich willkommen, es sind dies unsere Ehrenmitglieder Heinz + Therese Schori, Hans-Peter + Alice Beyeler, Karl + Ruth Holdener, Marcel + Ursula Ingold, sowie unseren Wirt, Herr Tännler mit seinem Team.

Entschuldigt haben sich: Oliver Grützner (Chef Camping und Freizeit TCS), Christoph Erb (Präsident TCS-Sektion Bern), Jean-Marc Fries (Geschäftsführer TCS-Sektion Bern), Peter Widmer (Chefredaktor vom CampCar), René Aeschbacher (Kontaktstellenleiter Bern), Karl + Marlis Beyeler (Platzverwalter Camping-Eymatt), Käthi + Ruedi Sommer, Alfred Remund, Rudolf + Elisabeth Zurbrügg, Hans + Erika Tschan, sowie unser Vorstandsmitglied Franz Degen mit seiner Frau Ruth. Franz muss sich von einem Spitalaufenthalt erholen und kann deshalb nicht anwesend sein. An dieser Stelle werden Ihm die besten Genesungswünsche erteilt.

Anstelle aller Verstorbenen wird Hans Fankhauser aus Steffisburg, langjähriges Vorstandsmitglied unseres Clubs, erwähnt. Mit einigen Ruhesekunden gedenkt die Versammlung der Verstorbenen.

Die 75. Hauptversammlung ist nach wiederholten Ausschreibungen im CampCar gemäß Art. 12 ff unserer Statuten beschlussfähig.

Als Stimmzähler werden folgende Personen vorgeschlagen und einstimmig gewählt: Käthi von Gunten, Willi Moser, Markus Eberhart, Liselotte Bosshardt, Willi Balmer, Ernst Gerber, Kurt Schneiter.

Traktanden

1. Protokoll der 74. Hauptversammlung
2. Jahresbericht 2011 des Präsidenten
3. Jahresrechnung 2011
 - a) Revisorenbericht,
 - b) Entlastung des Vorstandes
4. Wahlen
 - a) Wahl eines Vorstandsmitglied
 - b) Wahl der Rechnungsrevisor/in
5. Jahresprogramm 2012
6. Budget 2012
7. Anträge der Mitglieder
8. Verschiedenes

Änderungsvorschläge werden keine gewünscht.

1. Protokoll der 74. Hauptversammlung

Das Protokoll ist am Eingang abgegeben worden. Nach Artikel 14 b unserer Statuten ist eine Verlesung nicht nötig und wird auch nicht verlangt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Der Präsident dankt Ernst Schneider für die ausführliche und exakte Abfassung.

2. Jahresbericht 2010 des Präsidenten

Der Jahresbericht ist am Eingang abgegeben worden. Nach Statuten Art. 14 b ist das Verlesen dieses Berichtes nicht nötig.

Ernst Grossenbacher verweist auf sein Befinden vor einem Jahr und heute mittels einer Folie als „Kapitän Aschi“. Es scheint ihm heute bedeutend besser zu gehen. Einige Eckdaten und Aktivitäten innerhalb des Clubs und des TCS-Camping Schweiz werden von ihm speziell erwähnt.

Die Vereinsgeschäfte konnten an 6 ordentlichen Vorstandssitzungen erledigt werden. Er nahm an der Präsidentenkonferenz im Herbst und an der Vorortssitzung der Präsidenten im Frühling teil. Zudem als Gast an den Vorstandssitzungen und Delegiertenversammlung der TCS-Auto-Sektion Bern.

Unser Club weist per 31. Dezember 2011, 3471 Mitglieder auf. Dies ist eine Zunahme von 85 Mitgliedern gegenüber 2010.

Gesamtschweizerisch nahm die Mitgliederzahl leicht ab auf 18'650 d.h. ein Minus von 22.

Ein Mitgliederbestand von 20'000 wird weiterhin angestrebt.

Im Jahr 2011 haben 1305 Erwachsene und 72 Kinder, Total 551 Familien an unseren Anlässen mitgemacht.

Der Wohnwagenfahrkurs wurde an einem Samstag mit 42 Teilnehmern durchgeführt. Am Caravan Salon in Bern konnten 116 Neuaufnahmen getätigt werden. Leider viel der Bowlingabend dem Konkurs des Bowlingcenters zum Opfer.

Vom TCS-Camping Schweiz gibt's folgendes zu berichten: Die Top-Plätze waren Orbe, Solothurn, Martigny und Bern-Eymatt. Auf Anfang 2012 wird der Camping „Les Iris“ in Yverdon-les Bains vom TCS übernommen. Auf dem Camping Scuol wurde eine neue Sanitäranlage erstellt und in Flaach ist fast alles neu und wurde sogar im Beisein einer Bundesrätin eröffnet. In den kommenden Jahren sind diverse grössere Projekte in Planung. Zusammen mit der Organisation „Cerebral“ wurde in Bern-Eymatt Bungalows für Personen mit Körperbehinderung realisiert und in Sempach für 2012 geplant. Im Weiteren werden feste Klein-Unterkünfte für 2 Personen mit kleinem Budget oder Fahrradfahrer geplant.

Weitere Einzelheiten und Zahlen können dem abgegebenen Jahresbericht entnommen werden.

Ernst Grossenbacher bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern und ihren Partnern für die gute Zusammenarbeit. Einen speziellen Dank an seine Frau Ruth. Auch einen herzlichen Dank an alle Organisatoren und Helferinnen und Helfer für die tadellosen Vorbereitungen und Durchführungen der Anlässe. Einen Dank an alle die in irgendeiner Weise etwas für das Clubleben beigetragen oder gespendet haben. Speziellen Dank an unsere Clubmittglieder Jeanine und Heinz Dubi vom Chutze in Bremgarten für die Gipfeli am Caravan-Salon und das zur Verfügung stellen des Säälis für unsere Vorstandssitzungen. Einen besonderen Dank an Käthi Sommer und ihrer Assistentin Valentina Scrascia sowie allen Mitarbeitern des Zentralclubs und dem Vorstand mit Geschäftsstelle der TCS-Auto-Sektion Bern.

Vizepräsident, Ernst Schneider verdankt das Abfassen des Jahresberichts und die sehr grosse Arbeit die unser Präsident im vergangenen Jahr für den Club geleistet hat. Der Jahresbericht wird mit grossem Applaus einstimmig genehmigt.

3. Jahresrechnung 2011, Revisorenbericht, Entlastung des Vorstandes.

Gemäss Statuten Art. 14c liegt die Jahresrechnung auf den Tischen auf. Die Anwesenden hatten Gelegenheit, die Abrechnung zu begutachten.

Der Kassier, Heinz Mast gibt zur Rechnung und einigen Positionen folgende Erklärungen:

- Die budgetierten Anlässe mit Ausnahme des ausgefallenen Bowlingabend konnten durchgeführt werden
- Die Detailrechnung der Veranstaltungen schloss, nicht zuletzt wegen dem günstigen €-Kurs, positiv ab.
- Die Veranstaltungen profitierten vom budgetierte Jubiläums-Geld
- Das Budget für den Materialverkauf des „Clublädelis“ wurde von unserer Materialwartin Ursula Bähler knapp übertroffen.
- Die Steuern sind sehr schwierig zu budgetieren, deshalb immer daneben
- Unter „Sonstiger Aufwand“ wurde das Vorstands-Seminar verbucht.

Heinz dankt den Organisatoren für die sauberen Veranstaltungsabrechnungen und weist darauf hin, dass mit dem Geld haushälterisch umgegangen wurde.

Eine Grafik über die Mittelverwendung zeigt, dass ca. 65 % direkt den Veranstaltungen zugute kam.

Die Rechnung schließt mit einer Vermögensabnahme von Chf. 5'790.26 ab. (Budgetiert war eine Abnahme von Chf. von 10'060.-)

Das Clubvermögen beträgt somit per 31.12.2011: Chf. 107'198.93.

Zur Rechnung werden keine Fragen gestellt. Revisor Werner Kindler verliest den Revisoren-Bericht. Er dankt dem Kassier für seine aufwendige Arbeit und die sehr sauber geführte Buchhaltung. Der Präsident dankt Heinz Mast ebenfalls für seine Arbeit, welche er im 2011 für den Club geleistet hat. Ebenfalls verdankt er die gewissenhafte Kontrolle der Revisoren. Da Werner Kindler bereits seit sechs Jahren das Amt eines Rechnungsrevisors ausübt, muss er gemäss Statuten sein Amt abgeben. Der Präsident verdankt die gewissenhafte Tätigkeit von Werner und verabschiedet ihn mit einer Flasche Wein.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird für das Rechnungsjahr 2011 Decharge erteilt.

4. Wahlen

a) Wahl eines Vorstandsmitglied: Das Jahr 2012 ist kein Wahljahr, jedoch kann der Vorstand wieder auf die übliche Zahl von acht Mitgliedern aufgestockt werden. Mit Jürg Treichler von Wiler b. Utzenstorf konnte ein gut ausgewiesener Organisator gefunden werden. Jürg stellt sich und seine Frau Josette kurz vor. Er arbeitet beim VBS und hat 3 Kinder. Die Wahl erfolgt einstimmig.

b) Wahl einer Rechnungsrevisorin: Nach sechs Jahren als Rechnungsrevisor muss gemäss Statuten für Werner Kindler ein Ersatz gewählt werden. Peter Dubach ist noch für ein weiteres Jahr gewählt. Als neue Rechnungsrevisorin wird Barbara Hug der Versammlung vorgeschlagen. Barbara wird mit grossem Applaus einstimmig gewählt.

5. Jahresprogramm 2012

Das Jahresprogramm-Heft 2012 wurde am Eingang abgegeben. Mit der Jahresrechnung ist bereits eine Zusammenfassung verschickt worden. Einige Anlässe sind bereits im CampCar erschienen. Außerdem sind die Veranstaltungen und das Programm auch auf unserer Internetseite ersichtlich. Der Präsident weist auf die einzelnen Anlässe hin. Die Camping-Börse ist ein Sorgenkind. Sollten wiederum sowohl Käufer wie Verkäufer auf dem bescheidenen Niveau der beiden Vorjahre bleiben, müsste dieser Anlass allenfalls überdacht werden. Ernst macht auch auf das Weltrally in Quebeck, Kanada aufmerksam. Zudem weist er einmal mehr auf die Teilnahmebedingungen hin. Anmeldefristen einhalten, Anmeldungen können erst nach Ausschreibung im CampCar entgegengenommen werden. E-Mail-Anmeldungen sind erst gültig, wenn vom Organisator bestätigt. Anmeldungen sind verbindlich und bitte nur an den angegebenen Organisator zu machen.

Ernst bittet die Inserenten unseres Jahresprogrammhefts zu berücksichtigen. Bei einigen Händlern erhalten Clubmitglieder beim Einkauf sogar Rabatte.
Eine Abstimmung muss gem. Statuten nicht erfolgen, wird aber mit grossem Applaus gutgeheissen.

6. Budget 2012

Der Kassier erläutert das Budget, welches auf den Tischen aufliegt. Im Speziellen weist er darauf hin, dass der Aufwand infolge wieder vollständigem Vorstand etwas höher ist jedoch das Angebot für die Mitglieder im Verhältnis zu anderen Clubs grosszügig ist. Dies zeigt sich auch, indem die Teilnehmerzahlen begrenzt werden müssen. Für Veranstaltungen wird ein Betrag von Chf. 28'600.- eingesetzt, was gegenüber dem Vorjahr nur leicht abweicht. Der Voranschlag sieht bei einem Umsatz von Chf. 48'700.- einen kleinen Gewinn von Chf. 1'790.- vor.

Fragen werden keine gestellt. Das Budget 2012, wird mit bestem Dank an Heinz Mast für die Abfassung, einstimmig genehmigt.

7. Anträge

Innerhalb der Eingabefrist sind beim Vorstand keine Anträge eingereicht worden.

8. Verschiedenes

- Heinz Liniger verdankt im Namen der Mitglieder den grossen Einsatz des Vorstands.
- Der Präsident macht auf das „Clubmaterial-Lädeli“ aufmerksam, speziell auf die neuen Club-Batches zum aufnähen.
- Anmeldungen für Oster-Rally, Europa-Rally und Pfingsttreffen werden bereits entgegen genommen.
- Prospekte für die Clubwoche liegen beim „Lädeli“ auf.
- Ernst Grossenbacher dankt allen Mitgliedern für das Vertrauen und wünscht eine gute Saison 2012.
- Schluss der Sitzung 21'10 Uhr. Im Anschluss wird den Anwesenden ein Nachtessen offeriert.

TCS Camping Club Bern

Der Präsident

Der Sekretär

Uetendorf, den 29.02.2012

Ernst Grossenbacher

Ernst Schneider